

Experimentalus - Das magische Harry Potter-Projekt

27.11.2020 13:25



Auch dieses Jahr hat der Chemie-Projektkurs der Q1 von Frau Dr. Schulte einen Experimentiervormittag für Viertklässler vorbereitet. Immer freitags werden die Grundschulkinder für 90 Minuten in eine chemische Wunderwelt entführt. Das Thema, das sich der Projektkurs dieses Jahr ausgesucht hat, ist Harry Potter. Hierfür wurden Kostüme zusammengestellt, magische Experimente eingeübt und vorbereitet, Plakate gemalt und sogar Hogwarts-Schutzmasken genäht. Wenn die Grundschüler an unserer Schule ankommen, werden sie direkt zu Beginn von Harry Potter, alias Maxim, begrüßt, der sie dann zu den Chemieräumen, in die Schule der Zauberlehrlinge, führt. Dort erwartet sie erst einmal eine selbst entwickelte, feurige Experimentalshow. Hier treten verschiedene Charaktere aus den Harry Potter-Büchern auf, die den Viertklässlern atemberaubende Experimente demonstrieren. Von Hermine und Ron über Draco, Hagrid und Prof. Snape – alles sind dabei. Unter anderem sorgen die restlos verbrennende Wolle der Feuerschafe aus Hagrids Garten und der leuchtende Tannenbaum sowie die Zahnpasta für die Hypogreifen für Begeisterung bei den Kleinen. Danach verteilen sich die Grundschulkinder auf drei Räume, um für die restliche Zeit unter unserer Anleitung selbst zu experimentieren. Bei den Räumen handelt es sich um unsere zwei Chemieräume und um eine geheimnisvolle Dunkelkammer. In diesen Räumen finden die Viertklässler eine Vielzahl unterschiedlicher Experimente vor. Hier können die Kinder beispielsweise Wunderkerzen, Geheimschriften, Raketen, Vulkane, magische Zaubertränke und -pulver und noch vieles mehr selbst machen und entdecken. Zu jedem Experiment wurden Arbeitsblätter

vorbereitet, die eine Geschichte rund um Harry und seine Freunde, kleine Aufgaben für die Schüler und eine Erklärung für das jeweilige Experiment enthalten. Die Grundschüler können am Ende des Zauberlehrgangs ihren vom Projektkurs vorbereiteten Hefter mit den Arbeitsblättern mit nach Hause nehmen. Zum Abschluss werden ihnen noch Urkunden ausgehändigt, die sie als Meisterzauberer ausweisen. Außerdem bekommen sie noch eine kleine Überraschung überreicht, aber mehr wird nicht verraten.

Wir haben unser Projekt in den vergangenen Monaten mit jeder Menge Spaß, aber auch mit viel Aufwand vorbereitet. Letzterer hat sich in den letzten Wochen wirklich ausgezahlt! Das Leuchten in den Augen der Kleinen ist die beste Motivation, die man sich wünschen kann. Wir freuen uns auf viele weitere aufregende und zauberhafte Momente.

Benedikt Mühlhoff im Namen des Q1-Chemie-Projektkurses

Foto-Galerie







